

Checkliste Altbausanierung

Die Checkliste bietet Ihnen Anhaltspunkte für eine reibungslose und effiziente Sanierung eines alten Hauses. Die Liste führt Sie chronologisch durch die einzelnen Planungs- und Bauabschnitte und hilft dabei, einen guten Überblick über die Vielzahl an Aufgaben zu behalten.

1. Vor dem Hauskauf

- Schwachstellen und Mängel ermitteln
- Abschätzung des Sanierungsbedarfs
- Überprüfen des Energieausweises
- idealerweise Begehung des Hauses mit Gutachter

2. Bestandsaufnahme

Baujahr: _____ Denkmalschutz? Ja Nein

Letzte Renovierungs- / Modernisierungsarbeiten

Maßnahme	Jahr

Zustand im Einzelnen prüfen

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| Dach (Ziegel, Balken, Dämmung) | Wasserleitungen (Material, Dämmung) |
| Mauerwerk | Heizanlage |
| Fassade (Putz, Farbe) | Sanitäreanlagen |
| Fenster | Stromleitungen |
| Außentüren | sonstige Elektroinstallationen |
| Keller (Wände, Boden, Decke) | |

3. Sanierungsfahrplan erstellen

Individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) mit qualifiziertem Energieeffizienz-Experten erstellen
Förderungen und Zuschussmöglichkeiten mit dem Berater besprechen
Zeitplan erarbeiten

4. Angebote der Handwerker/Gewerke einholen

mehrere Angebote zum Vergleichen einholen
eventuell verhandeln
Kostenaufstellung: voraussichtliche Sanierungskosten

5. Finanzierungskonzept erarbeiten

Budgetaufstellung: Eigenkapital, Fördermittel und evtl. Kredite
evtl. Gespräche mit Banken
KfW- und BAFA-Förderanträge stellen (immer vor Beginn der Maßnahmen!)

6. Bauphase I: Abbau und Entsorgung

Alte Bausubstanz entfernen (z. B. Dachziegel, alte Fenster, Böden, Elektrik etc.)

7. Bauphase II: Wiederherstellung der Bausubstanz

Arbeiten am Rohbau
Rohre und Leitungen (Abwasser, Wasser, Heizung, Strom)
Außendämmung
Fenster und Außentüren
Wände
Innenarbeiten (Fußböden, Streichen, Tapezieren, Steckdosenleisten)
Sanitäreinrichtungen (Installation von Badewanne, Dusche und WC)

8. Schlussabnahme

Begutachten Sie sämtliche durchgeführten Arbeiten als Bauherr und Auftraggeber. Dokumentieren Sie etwaige Mängel und fordern Sie das betreffende Handwerksunternehmen mit Fristsetzung zu deren Beseitigung auf.

